**Fashion-Spezialist stichd automatisiert mit TGW**

* **Leistungsstarkes FlashPick®-System legt die Basis   
  für das geplante Wachstum**
* **Effiziente und zukunftssichere Omnichannel-Lösung**
* **PickCenter Rovolution: robotergestützte   
  Hochleistungs-Kommissionierung**

**(Marchtrenk, 25. Februar 2021) Im niederländischen Tilburg errichtet TGW bis November 2022 ein hochautomatisiertes Fulfillment Center für stichd. Mit der leistungsstarken und zugleich extrem flexiblen Omnichannel-Lösung kann das Fashion-Unternehmen Durchlaufzeiten beschleunigen und das Servicelevel für seine Kunden weiter erhöhen.**

stichd ist ein Tochterunternehmen der PUMA-Gruppe und hat sich auf das Design, die Herstellung und den Vertrieb von hochwertiger Unterwäsche, Socken sowie Bademode spezialisiert. Darüber hinaus designt, entwickelt und produziert das Fashion-Unternehmen auch lizenzierte Fanware, unter anderem für Formel 1-Teams.

**Zukunftssichere Intralogistik**

Um die Grundlage für das geplante Wachstum zu legen und die Effizienz der Prozesse weiter zu erhöhen, setzt stichd auf eine leistungsstarke Omnichannel-Lösung von TGW. Nina Nix, CEO von stichd, betont: „Mit der TGW-Lösung gehen wir den nächsten Schritt unserer Reise, mit der wir unsere Intralogistik zukunftssicher machen.“

**FlashPick® als zentrales Element**

Herzstück bildet ein FlashPick®-System, mit dem unterschiedliche Vertriebskanäle effizient bedient werden können – egal ob E-Commerce, Groß- oder Einzelhandel. Es umfasst ein fünf-gassiges Shuttle-Lager mit 20 Ebenen, sechs PickCenter One Kommissionier-Arbeitsplätze sowie zwei robotergestützte PickCenter Rovolution. Die TGW Warehouse Software kümmert sich um die Steuerung sämtlicher Prozesse, für den energie-effizienten Transport sorgen vier Kilometer KingDrive®-Fördertechnik.

Im Wareneingang angelieferte Kartons gelangen zunächst ins Paletten-Reservelager, das den Nachschub für FlashPick® bereitstellt. Großhandels- bzw. Retailbestellungen werden direkt in Versandkartons kommissioniert. Kundenbestellungen kommen zu sogenannten VAS-Arbeitsplätzen (Value Added Services) und erhalten dort bei Bedarf zusätzliche Beilagen.

**Mögliche Erweiterung bereits 2025**

Im Design des Fulfillment Centers ist bereits eine mögliche Duplizierung des Shuttle-Blocks sowie der angebundenen Kommissionierung berücksichtigt. Entwickelt sich das Wachstum von stichd weiter so dynamisch wie prognostiziert, könnte die Erweiterung schon 2025 stattfinden.

[www.tgw-group.com](http://www.tgw-group.com)

**Über die TGW Logistics Group:**

Die TGW Logistics Group ist ein international führender Anbieter von Intralogistik-Lösungen. Seit 50 Jahren realisiert der österreichische Spezialist weltweit hochautomatisierte Anlagen für Kunden von A wie Adidas bis Z wie Zalando. Als Systemintegrator übernimmt TGW dabei Planung, Produktion, Realisierung und Service der komplexen Logistikzentren – von Mechatronik über Robotik bis hin zu Steuerung und Software.

Die TGW Logistics Group hat Niederlassungen in Europa, China und den USA und beschäftigt weltweit mehr als 3.700 Mitarbeiter. Im Wirtschaftsjahr 2019/20 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von 835,8 Millionen Euro.

**Bilder:**

Abdruck mit Quellangabe und zu Presseberichten, die sich vorwiegend mit der TGW Logistics Group GmbH befassen, honorarfrei. Kein honorarfreier Abdruck für werbliche Zwecke.

**Kontakt:**

TGW Logistics Group GmbH

A-4614 Marchtrenk, Ludwig Szinicz Straße 3

T: +43.(0)50.486-0

F: +43.(0)50.486-31

E-Mail: tgw@tgw-group.com

**Pressekontakt:**

Alexander Tahedl

Communications Specialist

T: +43.(0)50.486-2267

M: +43.(0)664.88459713

alexander.tahedl@tgw-group.com

Martin Kirchmayr

Director Marketing & Communications

T: +43.(0)50.486-1382

M: +43.(0)664.8187423

martin.kirchmayr@tgw-group.com